

Höllinghofen

87

1743 August 21, Soest, St. Stephans-Kapelle/

Der Propst von St. Patrokli zu Soest und Archidiakon Kaspar Ferdinand Freiherr von Droste zu Füchten, kgl. preuß. Wirklicher Geheimer Rat, Domherr zu Hildesheim und Münster, belehnt durch seine Lehnskommissare, Official Theodor Hermann Wiesbroick und Dr. Kaspar Dietrich Floret, den Hofrat Dr. Müller als Mandatar der Freifrau Maria Anna von Canitz geb. von Kutzleben, bzw. den von Hofrat Müller substituierten Soester Stadtsekretär Marquard, mit dem Hause Höllinghofen samt Jagd, Fischerei und sonstigem Zubehör, und läßt die Belehnte in Lehnspflicht nehmen.

Der Aussteller siegelt mit dem großen Officialatssiegel und unterschreibt.

Zeugen: die Vikare an St. Patrokli zu Soest Johann Kaspar Pellengahr und Franz Ignaz Wescher.

Orig.